

[PDF] Bindungsverhalten und Bindungsstrungen: Eine Darstellung aus Sicht der Bindungstheorie nach John Bowlby

## Bindungsverhalten und Bindungsstrungen: Eine Darstellung aus Sicht der Bindungstheorie nach John Bowlby

Von Nadine Zunker

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #309228 in eBooks Veröffentlicht am: 2006-10-31 Erscheinungsdatum: 2006-10-31 File Name: B007P406IU | File size: 72.Mb

**Von Nadine Zunker : Bindungsverhalten und Bindungsstrungen: Eine Darstellung aus Sicht der Bindungstheorie nach John Bowlby** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bindungsverhalten und Bindungsstrungen: Eine Darstellung aus Sicht der Bindungstheorie nach John Bowlby:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fhle mich geneppt Von rogger Habe mir die Broschre zum Geburtstag schenken lassen und bin ziemlich sauer. Wenn ich das

Inhalts- und Literaturverzeichnis weglassen, habe 15 nicht voll beschriebene DIN A5 Seiten. Also praktisch 4 doppelte bedruckte DIN A4 Seiten, deren Informationsgehalt leicht im Internet zu finden ist. Für eine Hausarbeit auf Real- oder Gymnasiumniveau noch ok, aber für vertiefende Informationen über Bindungsverhalten und -störungen nicht ausreichend. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Überblick von der Forscherin. Die Broschüre ist zwar nicht ganz billig, sie bietet aber ein gutes Überblickswissen über die Bindungstheorie. Außerdem sind die Literaturangaben für eine vertiefte Bearbeitung eine Hilfe.

Kurzbeschreibung Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich Pädagogik - Schulpädagogik, Note: 1, Pädagogische Hochschule Heidelberg, 13 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Sehr viele Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten bzw. -störungen bei Kindern und Jugendlichen lassen sich auf ihr familiäres und soziales Umfeld zurückführen. Diese Auffälligkeiten, die bei Kindern beobachtet werden, lassen sich immer häufiger auf frühe Bindungsstörungen zurückführen. Sie treten dann in Form von Aggressivität, Neugierde und vielem mehr auf. Die frühen Bindungsstörungen entstehen daraus, dass die Kinder in ihren ersten Lebensjahren keine sichere Bindung zu einer erwachsenen Person herstellen konnten, so dass ihnen so etwas wie Vertrauen fehlt. Damit fehlt ihnen die Basis für die Entwicklung einer stabilen selbstbewussten Persönlichkeit. Frühe Bindungsstörungen lassen sich später nicht gänzlich beheben, allerdings kann man meistens soweit kompensieren, dass die Kinder als erwachsene Personen ein eigenständiges Leben führen können. Diese Hausarbeit beschäftigt sich nun mit der Entwicklung von Bindungsverhalten und -störungen aus Sicht der Bindungstheorie nach John Bowlby, dem Urvater dieser Theorie. Im ersten Kapitel dieser Arbeit werde ich kurz die Wurzeln der Bindungstheorie darstellen, da mir dies sinnvoll erscheint, um sich überhaupt erst mit der Thematik auseinandersetzen zu können. Im zweiten Kapitel befaße ich mich mit den Grundannahmen der Bindungstheorien, wie sie von John Bowlby und anderen formuliert worden sind. Das dritte Kapitel hat als Thema die Theorie der Bindungsstörungen. An zwei ausgewählten Fallbeispielen werde ich zusätzlich noch die Auswirkungen solcher Bindungsstörungen darlegen. Im vierten Abschnitt versuche ich ein Fazit zu ziehen.

Kurzbeschreibung Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich Pädagogik - Schulpädagogik, Note: 1, Pädagogische Hochschule Heidelberg, 13 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Sehr viele Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten bzw. -störungen bei Kindern und Jugendlichen lassen sich auf ihr familiäres und soziales Umfeld zurückführen. Diese Auffälligkeiten, die bei Kindern beobachtet werden, lassen sich immer häufiger auf frühe Bindungsstörungen zurückführen. Sie treten dann in Form von Aggressivität, Neugierde und vielem mehr auf. Die frühen Bindungsstörungen entstehen daraus, dass die Kinder in ihren ersten Lebensjahren keine sichere Bindung zu einer erwachsenen Person herstellen konnten, so dass ihnen so etwas wie Vertrauen fehlt. Damit fehlt ihnen die Basis für die Entwicklung einer stabilen selbstbewussten Persönlichkeit. Frühe Bindungsstörungen lassen sich später nicht gänzlich beheben, allerdings kann man meistens soweit kompensieren, dass die Kinder als erwachsene Personen ein eigenständiges Leben führen können. Diese Hausarbeit beschäftigt sich nun mit der Entwicklung von Bindungsverhalten und -störungen aus Sicht der Bindungstheorie nach John Bowlby, dem Urvater dieser Theorie. Im ersten Kapitel dieser Arbeit werde ich kurz die Wurzeln der Bindungstheorie darstellen, da mir dies sinnvoll erscheint, um sich überhaupt erst mit der Thematik auseinandersetzen zu können. Im zweiten Kapitel befaße ich mich mit den Grundannahmen der Bindungstheorien, wie sie von John Bowlby und anderen formuliert worden sind. Das dritte Kapitel hat als Thema die Theorie der Bindungsstörungen. An zwei ausgewählten Fallbeispielen werde ich zusätzlich noch die Auswirkungen solcher Bindungsstörungen darlegen. Im vierten Abschnitt versuche ich ein Fazit zu ziehen.